

# Alte Meister – junge Künstler

## Techniken

### **Echternacher Codex, 1020-1030**

Die Kinder malten Bilder zum Kreuzweg. Die Beschriftung der Stationen schrieben sie auf einen **roten Papierstreifen**, der dann wie im Vorbild des Codex über oder unter das Bild geklebt wurde.

### **Kreuz aus Assisi, 11. Jh.**

Die Schülerinnen und Schüler betrachteten und besprachen eingehend die Darstellung des Gekreuzigten auf dem Kreuz aus Assisi. Bei der Ausführung des Bildes (A3) verwendeten sie ausschließlich **Wasserfarben in Erdtönen**. Das Kreuz wurde in den warmen Farben gestreift gemalt.

### **Fra Angelico, Verkündigung an Maria, um 1430**

Kopiervorlage: Die beiden Torbögen des Hauses der Maria wurden abgezeichnet und auf A3 vergrößert. Die Kinder zeichneten mit **Buntstiften** in den einen Bogen Maria, in den anderen den Engel. Der Torbogen wurde anschließend angemalt.

### **Leonardo da Vinci, Das Letzte Abendmahl, 1495-1497**

Auf mehreren **Packpapierbögen** zeichnete ich eine lange Tafel und daran Jesus und die 12 Apostel in groben Umrissen mit Bleistift vor. Die Schülerinnen und Schüler bekamen jeder eine Person zugeteilt und führten sie mit **Wasserfarben** aus.

Der Tisch mit Speisen und Bechern war eine Gemeinschaftsarbeit.

### **Michelangelo, Schöpfung des Menschen, 1509/1510**

Ich vergrößerte von einer Abbildung die **Hand Gottes** so lange am **Kopierer**, bis sie auf einer A4-Seite die ganze Breite füllte.

Die Schülerinnen und Schüler schnitten die Hand Gottes aus, klebten sie auf ein A3-Zeichenblatt und malten dann links ihre eigene Hand dazu. Es war eine anspruchsvolle **Körperstudie**, die Hand mit ausgestrecktem Zeigefinger, mit Perspektiven und Schatten abzuzeichnen.

Später wurde das ganze Blatt mit **Wasserfarbe** in Ocker/Hellbraun **übermalt, Risse** (vom Fresko) wurden **auf die trockene Zeichnung mit Filzstift oder Buntstift ergänzt**.

### **Matthias Grünewald, Auferstehung Jesu (Isenheimer Altar), 1512-1516**

Die Schülerinnen und Schüler malten einen kräftigen, lebendigen, auferstandenen **Jesus** mit erhobenen Armen, Sieger über den Tod. Sie verwendeten dazu **Bunt- oder Filzstifte**. Die Figur wurde dann **ausgeschnitten** und zusammen mit einem **Kreis aus gelbem Tonpapier** (Schablone: eine Untertasse oder CD) auf einen breiten **schwarzen Tonpapierstreifen geklebt**.

### **Edward Hicks, Das Königreich des Friedens, 1849**

Die Kinder malten die in einem Gespräch gefundenen Tierpaare (Hund-Katze, Katze-Maus, Fuchs-Hase,...), aber auch die Tiere aus Jes 11 mit **Wasserfarben** in eine idyllische Landschaft mit einem See.

### **Emil Nolde, Christus und die Kinder, 1910**

Mit den Kindern wurde das Bild Emil Noldes ausführlich besprochen. Die Körpersprache Jesu, der Kinder und der Jünger wurden ebenso analysiert wie die Farben.

Die Schülerinnen und Schüler malten anschließend mit Ölkreiden das Bild nach, wobei für Jesus die Farbe Blau verwendet wurde, für die Kinder Rot und Orange.

### **Robert Delauney, Kreisformen Sonne Nr. 1, 1912**

Die bunten strahlenden Farben der Sonne sprachen die Schülerinnen und Schüler sehr an. Nach einer Erschließung der Symbole Sonne und Kreuz malten die Kinder ein Bild mit **Ölkreiden**.

### **Georges Rouault, Antlitz Christi, 1938**

Eingehend sprachen wir im Unterricht über die Person Jesu, über sein Wirken, seine Eigenschaften, seine Ausstrahlung, sein mögliches Aussehen, über das ganz persönliche Jesusbild jeder Schülerin und jedes Schülers.

Mit **Wasserfarben** malten die Schülerinnen und Schüler ein Porträt von Jesus in **Erdfarben**.

### **Nicolas de Staël, Himmel und Meer, 1954**

Den Schülerinnen und Schülern der 4. Klasse wurde das Bild von Nicolas de Staël im Rahmen der Schöpfungserzählung Gen 1-2 (alter Lehrplan) zum 2. Schöpfungstag gezeigt.

Ich regte die Schülerinnen und Schüler an, die anderen sechs der sieben Tage so wie der französische Maler **in völliger Abstraktion** zu malen. Die Kinder mussten also auf konkrete Planeten, Sonne, Tiere und Pflanzen verzichten und malten nur mit den für sie passenden Farben. Sie drückten Stimmungen und Gefühle aus, was sie mit Licht, Wärme, Kühle (Wasser), Vielfalt, Leben und schließlich Ruhe verbanden.

**Format A3, Wasserfarben**

### **Marc Chagall, Schöpfung, 1960**

**Kopiervorlage** aus: ?, auf A3 vergrößert

Die Vorlage beinhaltete den himmlischen Teil, Engel und Sonne, sowie den irdischen Teil, Adam und Eva.

Dazwischen malten die Kinder mit **schwarzer Wasserfarbe** Tiere und Pflanzen. Das Blatt musste gut trocknen, bevor sie in der folgenden Religionsstunde die Zeichnung **mit blauer und violetter Wasserfarbe übermalten**.

### **Friedensreich Hundertwasser, Hundertwasserhaus, 1983-1986**

Die Schülerinnen und Schüler malten **fantasievolle orientalische Häuser und Türme mit Buntstiften oder Filzstift**. Die Häusergruppe wurde anschließend ausgeschnitten und **auf schwarzes Tonpapier (A3) geklebt**.

### **Arnulf Rainer, Kreuz, 1987-1990**

Die Schülerinnen und Schüler bemalten ein A3-Blatt mit ganz **groben Pinselstrichen mit grau-schwarzer Wasserfarbe**. Nach dem Trocknen wurde auf das Blatt eine **Schablone** der Kreuzform von Arnulf Rainer gelegt und **ausgeschnitten**. Die schwarz- graue Form wurde dann **auf ein weißes Zeichenpapier (A3) geklebt** und mit zwei ganz **groben dicken Pinselstrichen „durchkreuzt“**, durchgestrichen. Rainers Original ist gelb durchgestrichen, einige Schülerinnen und Schüler wählten aber auch gern Rot.